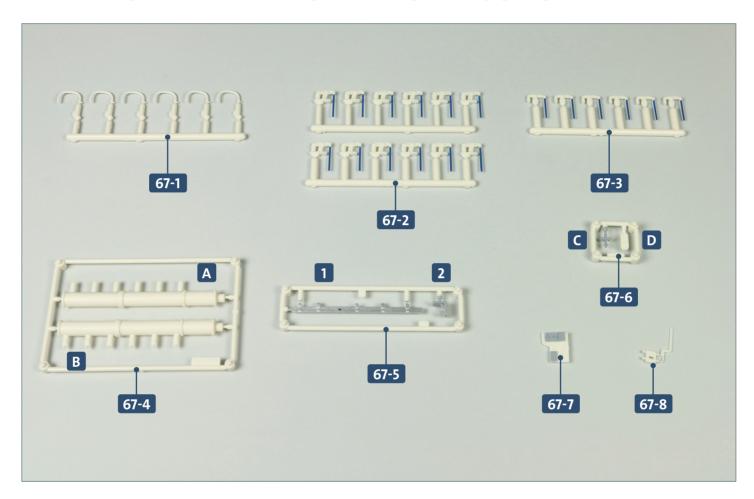


# Der Dieselmaschinenraum (IV)

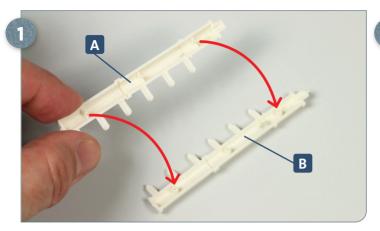
Der Arbeiten am Diesel konzentrieren sich auf den Zylinderdeckel. Dort werden diverse Treibölpumpen sowie Stoßstangen und Ventilhebel angebracht. Zudem werden die Abgassammelleitung und das Regelgestänge montiert.



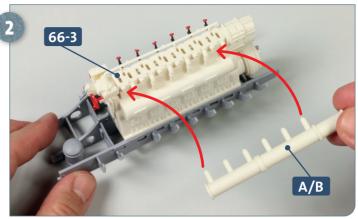
Ihre Bauteile im Überblick		
Teilenummer	Name	Material
67-1	sechs Treibölpumpen	ABS
67-2	zwölf Stoßstangen und Ventilhebel für Ein- und Auslassventil	ABS
67-3	sechs Stoßstangen und Ventilhebel für Ein- und Auslassventil	ABS
67-4	zwei Hälften der Abgassammelleitung	ABS
67-5	Regelgestänge und Anbauteil	ABS
67-6	Anbauteil und Umdrehungszähler	ABS
67-7	Anbauteil	ABS
67-8	Anbauteil	ABS

Hinweis: Unterscheiden sich die Teile eines Rahmens untereinander, sind sie zum Teil zusätzlich am Rahmen mit Nummern versehen. Das gilt beispielsweise für das Teil 1 aus dem Rahmen 67-5. Es wird in der Bauanleitung mit 67-5-1 bezeichnet. Rahmenbauteile ohne eine solche Kennzeichnung werden weiterhin mit Buchstaben gekennzeichnt.

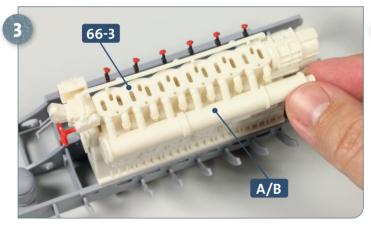
#### **SCHRITT 1** $\rightarrow$ Die Arbeiten am Dieselmotor schreiten voran



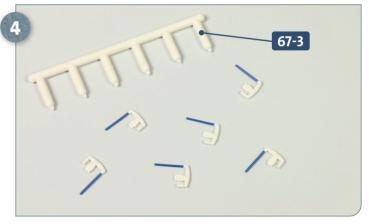
Trennen Sie die beiden Hälften der Abgassammelleitung A und B aus dem Rahmen 67-4. Geben Sie etwas Sekundenkleber auf die Zapfen von A und fügen Sie diese in die Aufnahmen von B ein.



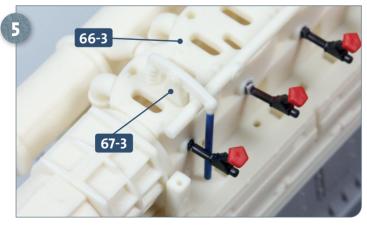
Geben Sie etwas Sekundenkleber auf die Zapfen an den sechs Abzweigen der Abgassammelleitung **A/B** und fixieren Sie diese an den Aufnahmen des Zylinderdeckels **66-3**, wie es die beiden Pfeile exemplarisch andeuten.



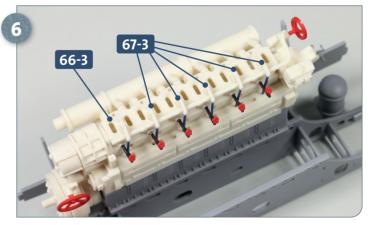
Die Abgassammelleitung **A/B** ist am Zylinderdeckel **66-3** befestigt: Drücken Sie dazu die Zapfen vorsichtig bis zum Anschlag in die Aufnahmen des Zylinderdeckels.



Trennen Sie die sechs Stoßstangen und Ventilhebel aus dem Rahmen **67-3**. Glätten Sie mögliche Unebenheiten an den Verbindungsstellen zum Rahmen.

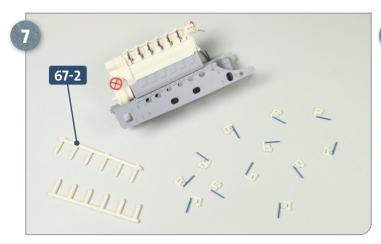


Nehmen Sie das erste Teil 67-3, geben Sie etwas Sekundenkleber auf den breiten Zapfen an dessen Unterseite und fügen Sie diesen in die Aufnahme des Zylinderdeckels 66-3 ein, wie es das Foto zeigt.

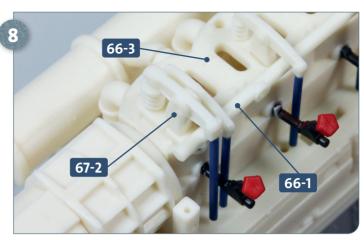


Wiederholen Sie den Vorgang mit den fünf verbliebenen Stoßstangen und Ventilhebeln 67-3. Sie werden in den benachbarten Öffnungen des Zylinderdeckels 66-3 festgeklebt.

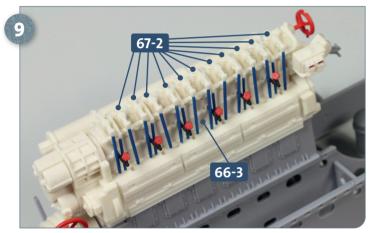
### Schritt-für-Schritt-Bauanleitung



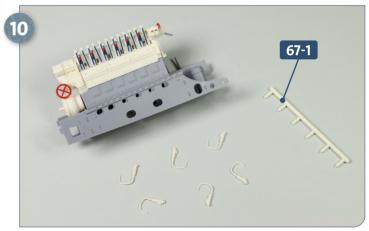
Trennen Sie alle zwölf Stoßstangen und Ventilhebel aus den identischen Rahmen **67-2**. Auch hier gilt es zunächst, mögliche Überreste der Verbindungsstellen zum Rahmen zu entfernen.



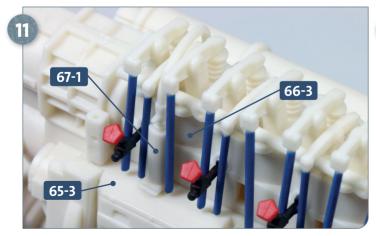
Nehmen Sie das erste Teil 67-2, geben Sie etwas Sekundenkleber auf den breiten Zapfen an dessen Unterseite und fügen Sie diesen in die längliche Aufnahme des Zylinderdeckels 66-3 ein. Biegen Sie dabei ggf. das blaue Ende von 67-2 vorsichtig leicht nach außen, sodass es um die Treibölleitung 66-1 herumgeführt werden kann.



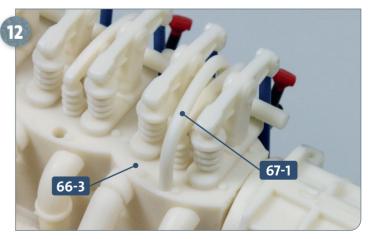
Wiederholen Sie den Vorgang mit den übrigen elf Stoßstangen und Ventilhebeln 67-2. Sie werden in den benachbarten Öffnungen oben auf dem Zylinderdeckel 66-3 festgeklebt.



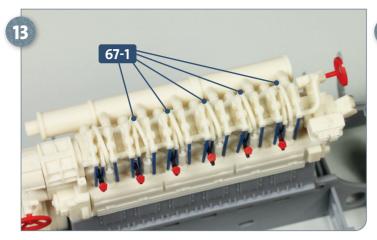
Trennen Sie die sechs Treibölpumpen aus dem Rahmen 67-1.



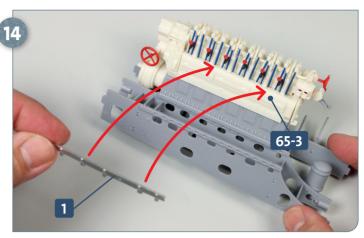
Nehmen Sie die erste Treibölpumpe 67-1 und geben Sie etwas Sekundenkleber auf die beiden rechteckigen Zapfen am breiten Ende des Teils: Einer wird in die Aufnahme am Zylinderdeckel 66-3 eingefügt, der andere in die Aufnahme des Motorblocks 65-3.



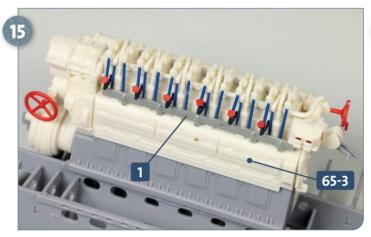
Blick auf die andere Seite des Diesels: Das schmale Ende der Treibölpumpe 67-1 wird in der runden Bohrung oben auf dem Zylinderdeckel 66-3 festgeklebt.



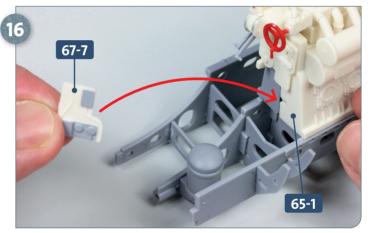
Wiederholen Sie den Arbeitsschritt mit den verbliebenen fünf Treibölpumpen **67-1**: Sie werden am Zylinderdeckel und am Motorblock festgeklebt.



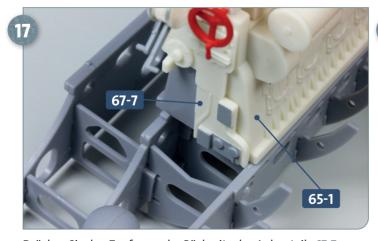
Trennen Sie das Regelgestänge 1 aus dem Rahmen 67-5. Versehen Sie dessen zwei etwas längere Zapfen mit Sekundenkleber und fügen Sie diese in die beiden rechteckigen Bohrungen am Motorblock 65-3 ein, auf die die beiden Pfeile weisen.



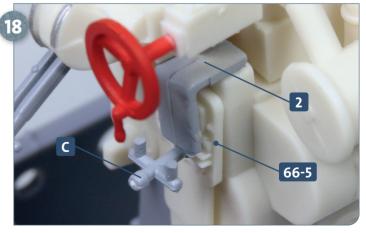
Das Regelgestänge 1 ist am Motorblock 65-3 fixiert.



Sprung ans vordere Ende des Dieselmotors. Nehmen Sie das Anbauteil 67-7, versehen Sie den kleinen Zapfen an seiner Rückseite mit etwas Sekundenkleber und führen Sie ihn zur Aussparung im Motorblock 65-1, wie angedeutet.

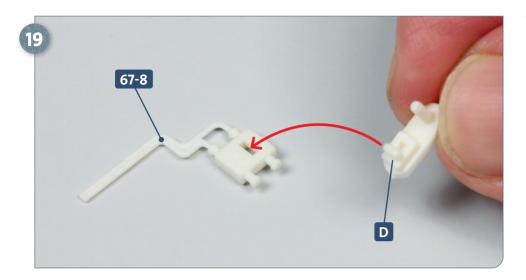


Drücken Sie den Zapfen an der Rückseite des Anbauteils **67-7** vollständig in die Aussparung des Motorblocks **65-1** hinein.

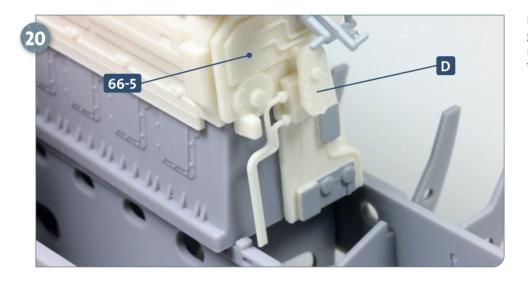


Trennen Sie das Anbauteil C aus dem Rahmen 67-6 und das Anbauteil 2 aus dem Rahmen 67-5. Beide Teile werden in den Bohrungen des Anbauteils 66-5 festgeklebt. Achten Sie darauf, dass die große runde Bohrung noch frei bleibt.

## Schritt-für-Schritt-Bauanleitung

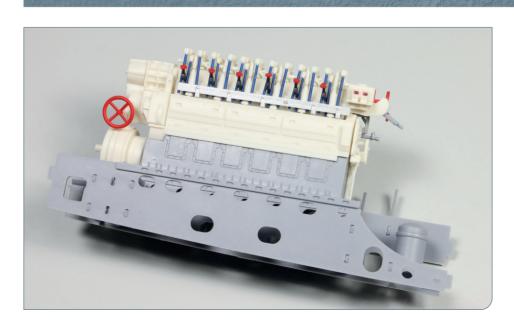


Trennen Sie den Umdrehungszähler D aus dem Rahmen 67-6. Versehen Sie den rechteckigen Zapfen an seiner Rückseite mit etwas Sekundenkleber und fügen Sie ihn in den Schlitz des Anbauteils 67-8 ein, auf den der Pfeil weist. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung des Umdrehungszählers.



Fixieren Sie die soeben gefertigte Baugruppe am Anbauteil **66-5**: Dazu wird der runde Zapfen an der Rückseite von **D** in die freie Bohrung des Anbauteils eingefügt.

## DAS BAUERGEBNIS



Diverse Kleinteile wurden am Zylinderdeckel des Diesels angebracht. Die Abgassammelleitung ist montiert.